

GenA: 320 Verw E III

**Geschäftsverteilungsplan  
für das Jahr 2026  
in der Fassung des Änderungsbeschlusses vom 18. Dezember 2025  
Stand: 1. Januar 2026**

Der Präsident des Verwaltungsgerichts schließt sich der 3. Kammer an.

1. Abschnitt

Besetzung der Kammern mit Berufsrichtern

**§ 1 Besetzung der Kammern**

a) 1. Kammer

Vizepräsident des Verwaltungsgerichts Dr. Rolfsen  
-Vorsitzender-

Richterin am Verwaltungsgericht Thiel  
-zur stellvertretenden Vorsitzenden bestellt-

Richter am Verwaltungsgericht Dr. Notbohm

Richter Mertens

b) 2. Kammer

Vorsitzender Richter am Verwaltungsgericht Paul  
-Vorsitzender-

Richterin am Verwaltungsgericht Dr. Landwehr  
-zur stellvertretenden Vorsitzenden bestellt-

Richterin am Verwaltungsgericht te Kaat

c) 3. Kammer

Präsident des Verwaltungsgerichts Prof. Dr. Neuhäuser  
-Vorsitzender-

Richterin am Verwaltungsgericht Rababah  
-zur stellvertretenden Vorsitzenden bestellt-

Richterin Eggers

Richter Fuhlendorf

d) 4. Kammer

Vorsitzender Richter am Verwaltungsgericht Dr. Menzel  
-Vorsitzender-

Richter am Verwaltungsgericht Rababah  
-zum stellvertretenden Vorsitzenden bestellt-

Richter am Verwaltungsgericht Waltke

e) 5. Kammer

Vorsitzende Richterin am Verwaltungsgericht Müller  
-Vorsitzende-

Richterin am Verwaltungsgericht Benesch  
-zur stellvertretenden Vorsitzenden bestellt-

Richterin am Verwaltungsgericht Albers

Richterin Körbi

f) 6. Kammer

Vizepräsident des Verwaltungsgerichts Dr. Rolfsen  
-Vorsitzender-  
-ohne Dezernat-

Richterin am Verwaltungsgericht Conrads  
-zur stellvertretenden Vorsitzenden bestellt-

Richter am Verwaltungsgericht Rammes

Richter am Verwaltungsgericht Claaßen

g) 7. Kammer

Vorsitzende Richterin am Verwaltungsgericht Schrader  
-Vorsitzende-

Richterin am Verwaltungsgericht Dörmann  
-zur stellvertretenden Vorsitzenden bestellt-

Richter Dr. Kösters

h) 8. Kammer

(Fachkammer für Streitigkeiten nach dem Niedersächsischen Personalvertretungsgesetz)

Präsident des Verwaltungsgerichts Prof. Dr. Neuhäuser  
-Vorsitzender-  
-ohne Dezernat-

Richter am Verwaltungsgericht Rammes  
-zum stellvertretenden Vorsitzenden bestellt-

Richter am Verwaltungsgericht Waltke

- i) 9. Kammer  
(Disziplinarkammer für Landesbeamte)

Präsident des Verwaltungsgerichts Prof. Dr. Neuhäuser  
-Vorsitzender-  
-ohne Dezernat-

Richter am Verwaltungsgericht Rammes  
-zum stellvertretenden Vorsitzenden bestellt-

Richter am Verwaltungsgericht Waltke

- j) 10. Kammer  
(Disziplinarkammer nach dem Bundesdisziplinargesetz)

Präsident des Verwaltungsgerichts Prof. Dr. Neuhäuser  
-Vorsitzender-  
-ohne Dezernat-

Richter am Verwaltungsgericht Rammes  
-zum stellvertretenden Vorsitzenden bestellt-

Richter am Verwaltungsgericht Waltke

- k) 11. Kammer  
(Fachkammer nach dem Bundespersonalvertretungsgesetz)

Präsident des Verwaltungsgerichts Prof. Dr. Neuhäuser  
-Vorsitzender-

Richter am Verwaltungsgericht Rammes  
-zum stellvertretenden Vorsitzenden bestellt-  
-ohne Dezernat-

- l) Mediation beim Güterrichter

Zur Güterrichterin im Sinne von § 173 Satz 1 VwGO i.V.m. § 278 Abs. 5 Satz 1 ZPO wird bestimmt:

Richterin am Verwaltungsgericht Thiel

Richterin am Verwaltungsgericht te Kaat

## § 2 Vertretung

(1) Im Falle der Verhinderung eines Vorsitzenden und seines bestellten Vertreters führt der Dienstälteste, in das Richterverhältnis auf Lebenszeit berufene Richter der jeweiligen Kammer den Vorsitz der Kammer. Sind sämtliche in das Richterverhältnis auf Lebenszeit berufene Richter der Kammer verhindert, führen von den nach Abs. 2 zur Vertretung berufenen, nicht verhinderten Richtern zunächst die Vorsitzenden Richter, sodann deren bestellte Vertreter und schließlich die jeweils Dienstältesten, in das Richterverhältnis auf Lebenszeit berufenen Richter den Vorsitz.

Ist eine Kammer nicht beschlussfähig, so werden von den nach Abs. 2 zur Vertretung berufenen, nicht verhinderten Richtern die jeweils dienstjüngsten hinzugezogen. Die Hinzuziehung des Vorsitzenden erfolgt erst, wenn alle anderen Mitglieder der Kammer an der Vertretung verhindert sind.

(2) Es werden vertreten:

- die Richter der 1. Kammer
- von den Richtern der 2. Kammer,
- die Richter der 2. Kammer
- von den Richtern der 6. Kammer,
- die Richter der 3. Kammer
- von den Richtern der 4. Kammer,
- die Richter der 4. Kammer
- von den Richtern der 3. Kammer,
- die Richter der 5. Kammer
- von den Richtern der 7. Kammer,
- die Richter der 6. Kammer
- von den Richtern der 1. Kammer,
- die Richter der 7. Kammer
- von den Richtern der 5. Kammer,
- die Richter der 11. und 8. Kammer
- von den Richtern der 3. Kammer
- die Richter der 9. und 10. Kammer
- von den Richtern der 3. Kammer

Sind die nach der vorstehenden Regelung berufenen Vertreter verhindert, so übernehmen die Mitglieder derjenigen allgemeinen Kammern die Vertretung, die der vertretenden Kammer in der Nummer folgt. Ist die Reihenfolge erschöpft, tritt der jeweils dienstjüngste, nicht verhinderte Richter der übrigen allgemeinen Kammern in ihrer numerischen Reihenfolge ein.

(3) Die Güterichterinnen verteilen ihre Geschäfte untereinander unter Berücksichtigung des Geschäftsanfalls und der Wünsche der Beteiligten. Die Güterichterinnen vertreten sich wechselseitig. Wer als Güterichterin tätig geworden ist, ist von der Mitwirkung an Entscheidungen in dem betreffenden Verfahren – auch im Wege der Vertretung – ausgeschlossen. Im Einzelfall führen die Güterichterinnen mit ihrer Zustimmung nach vorheriger Absprache auch Güteverhandlungen in Güteverfahren anderer Gerichte durch.

## 2. Abschnitt

### Besetzung der Kammern mit ehrenamtlichen Richtern

#### § 3 Besetzung der 1. bis 7. Kammer, Heranziehung, Vertretung

1. Die Besetzung der Kammer mit ehrenamtlichen Richtern ergibt sich aus dem Anhang zum Geschäftsverteilungsplan.

Die ehrenamtlichen Richter werden zu den Sitzungen der Kammern in der Reihenfolge der für jede Kammer unter I) aufgestellten Liste herangezogen. Der Stand der Heranziehungsreihenfolge wird durch den Jahreswechsel nicht beeinflusst.

2. Ist ein ehrenamtlicher Richter ausgeschlossen oder verhindert, so ist der auf der Liste der Kammer als nächster aufgeführte, noch nicht geladene, ehrenamtliche Richter heranzuziehen. Der Verhinderte gilt als herangezogen. Das Gleiche gilt, wenn die Sitzung ausfällt, zu der der ehrenamtliche Richter bereits geladen war.

3. Die Heranziehung von Vertretern ehrenamtlicher Richter bei unvorhergesehener Verhinderung aufgrund der bei den einzelnen Kammern unter b) aufgestellten Hilfslisten erfolgt nach denselben Grundsätzen. Die Heranziehung aufgrund der Hilfsliste gilt jedoch nicht als Heranziehung aufgrund der Hauptliste.

#### § 4 Besetzung der 8., 9., 10. und 11. Kammer

Die ehrenamtlichen Richter der 11. und 8. Kammer werden zu den Sitzungen in der Reihenfolge der gem. § 31 ArbGG aufgestellten Listen herangezogen.

Für die im Anhang angeführten ehrenamtlichen Richter der 9. und 10. Kammer gilt § 3 Nr. 1 und 2 entsprechend mit der Maßgabe, dass die in alphabethischer Reihenfolge heranzuziehenden ehrenamtlichen Richter der Laufbahnguppe und dem Verwaltungszweig des beschuldigten Beamten angehören sollen. Enthält die Anlage keinen ehrenamtlichen Richter, der sowohl der Laufbahnguppe als auch dem Verwaltungszweig des beschuldigten Beamten angehört, so wird der in der Reihenfolge der Anlage beginnend mit den ehrenamtlichen Richtern der allgemeinen inneren Verwaltung bzw. dem Ressort des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales nächstberufene ehrenamtliche Richter herangezogen, der der Laufbahnguppe des beschuldigten Beamten angehört. Ist ein ehrenamtlicher Richter ausgeschlossen oder verhindert, so tritt an seine Stelle der in der Liste für den Verwaltungszweig und die Laufbahnguppe als nächster aufgeführte.

#### § 5 Übersicht, Zweifelsfragen

(1) Der oder die Urkundsbeamte der Geschäftsstelle hat auf der Liste zu vermerken, an welchen Tagen die ehrenamtlichen Richter herangezogen worden sind.

(2) Über Zweifelsfragen bei der Heranziehung von ehrenamtlichen Richtern entscheidet der oder die Vorsitzende der Kammer.

### 3. Abschnitt

#### Zuständigkeit der Kammern

##### § 6 Geschäftsverteilung

Die eingehenden Sachen werden wie folgt verteilt:

##### 1. Kammer

<b>01 00</b>	<b>Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht; Recht der juristischen Körperschaften des öffentlichen Rechts, Staatsaufsicht</b>
01 10	Parlamentsrecht
01 20	Europa-, Bundestags- und Landtagswahlrecht
01 30	Parteienrecht
01 44	Finanzausgleich
01 46	Bestattungs- und Friedhofsrecht
01 50	Sparkassenrecht
01 60	Staatsaufsicht über nichtkommunale juristische Personen des öffentlichen Rechts
01 70	Verfassung und autonome Rechte der sonstigen juristischen Personen des öffentlichen Rechts einschl. der Wasser- und Bodenverbände
02 30	Wissenschaft und Kunst
02 40	Film- und Presserecht
02 60	Recht der Kirchen, Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften sowie der Ordensgesellschaften
02 80	Sport
<b>04 00</b>	<b>Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Straßen- und Wegerecht, Recht der freien Berufe</b>
04 10	Wirtschaftsverfassung, Wirtschaftslenkung, Marktordnung einschl. Preisrecht, Außenwirtschaftsrecht
04 11	Subventionsrecht (soweit die Verfahren nicht in die Zuständigkeit der 5. Kammer fallen)
04 11 12	Subventionsrecht, Anpassungshilfen (Klagen gegen die Rückforderungsbescheide der NBank)
04 12	Industrie- und Handelskammern, Handwerkskammern und andere Zusammenschlüsse wirtschaftlicher Vereinigungen einschließlich Abgabenrecht der wirtschaftsständischen Körperschaften
04 13	Beschränkungen aufgrund des § 1 Abs. 3 des Energiesicherungsgesetzes 1975
04 14	Vergaberecht
04 15	Finanzdienstleistungsaufsicht
04 20	Gewerberecht einschl. berufliche Bildung (ohne Erwachsenenbildungsrecht)
04 21	Gewerbeordnung
04 22	Handwerksrecht
04 23	Gaststättenrecht
04 80	Eisenbahn-, Kleinbahn-, Bergbahn- und Wasserstraßenrecht (ohne Enteignungsrecht vgl. Untergruppe 09 60 ff.)
04 90	Sonstiges Wirtschaftsrecht
04 91	Krankenhausrecht einschl. Krankenhauspflegesätze
04 92	Feiertagsgesetz
05 40	Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittelrecht (ohne Krankenhausrecht)
05 41	Lebensmittelrecht
05 70	Lotterierecht
05 80	Recht der Titel, Orden und Ehrenzeichen (ohne akademische Grade)

09 70	Recht der vertraglich vereinbarten Beteiligung an den aus einer Bauleitplanung folgenden Kosten einschl. Erschließungsvertragsrecht
10 40	Straßen- und Wegerecht (ohne Enteignungsrecht sowie Eisenbahn-, Kleinbahn-, Bergbahn- und Wasserstraßenrecht) <b>für den Bereich Sondernutzungen</b> (jedoch ohne Grundstückszufahrten) und Sondernutzungsgebühren nach den Straßengesetzen
<b>11 00</b>	<b>Abgabenrecht</b>
	- ohne Kammerbeiträge im Sinne der Sachgebiete 0412 und 0460
	- ohne hochschulrechtliche Abgaben
	- ohne Sondernutzung
11 10	Steuern
11 11	Kommunale Steuern
11 12	Kirchensteuer
11 20	Gebühren
11 21	Benutzungsgebührenrecht
11 22	Verwaltungsgebührenrecht, soweit nicht die Zuständigkeit einer anderen Kammer nach § 7 Nr. 5 gegeben ist
11 30	Beiträge
11 31	Erschließungsbeiträge
11 32	Ausbaubeiträge
11 33	Kurbeitrag, Fremdenverkehrsbeitrag
11 40	Haus-(Grundstücks-)anschlusskosten
11 50	Ausgleichsabgaben (ohne solche nach dem BauGB)
11 60	Bescheinigungen aufgrund abgaberechtlicher Vorschriften
11 70	Anschluss- und Benutzungzwang für kommunale Einrichtungen
14 30	Berufsgerichtliche Verfahren soweit diese am Verwaltungsgericht bearbeitet werden
<b>17 00</b>	<b>Sonstiges</b>
17 10	Justizverwaltungsrecht
17 20	Archivrecht
18 00	<b>Asylrecht – Hauptsacheverfahren</b> (Asylrecht) <b>(Herkunftsland:</b> Burkina Faso, Côte d'Ivoire, Gambia, Guinea, Kamerun, Liberia, Nigeria, Pakistan und Simbabwe) mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
18 10	<b>Asylrecht</b> <b>(Herkunftsland:</b> Burkina Faso, Côte d'Ivoire, Gambia, Guinea, Kamerun, Liberia, Nigeria, Pakistan und Simbabwe) mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
18 10 01	Zweitantrag § 71a AsylG
18 10 02	Folgeantrag § 71 AsylG (soweit nicht Drittstaaten betroffen sind)
18 10 03	Isoliertes Folgeschutzgesuch
18 10 04	Widerruf der Anerkennung
19 00	<b>Asylrecht – Eilverfahren</b> (Asylrecht) <b>(Herkunftsland:</b> Burkina Faso, Côte d'Ivoire, Gambia, Guinea, Kamerun, Liberia, Nigeria, Pakistan und Simbabwe), mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
19 10	<b>Asylrecht</b> <b>(Herkunftsland:</b> Burkina Faso, Côte d'Ivoire, Gambia, Guinea, Kamerun, Liberia, Nigeria, Pakistan und Simbabwe), mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
19 10 01	Abschiebungsandrohung bei Zweitantrag
19 10 02	Abschiebungsandrohung bei Folgeantrag (soweit nicht Drittstaaten betroffen sind)
22 00	<b>Asylrecht - Hauptsacheverfahren</b> <b>(Herkunftsland:</b> Burkina Faso, Côte d'Ivoire, Gambia, Guinea, Kamerun, Liberia, Nigeria,

	Pakistan und Simbabwe) (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)
22 10	Verfahren nach § 29a AsylG
22 20	Verfahren nach § 30 AsylG
23 00	<b>Asylrecht - Eilverfahren</b> <b>(Herkunftsland:</b> Burkina Faso, Côte d'Ivoire, Gambia, Guinea, Kamerun, Liberia, Nigeria, Pakistan und Simbabwe) (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)
23 10	Verfahren nach § 29a AsylG
23 20	Verfahren nach § 30 AsylG

2. Kammer:

<b>09 00</b>	<b>Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung</b>
09 10	Raumordnung, Landesplanung
09 11	Raumordnung, Landesplanung ohne Windenergieanlagen
09 12	Raumordnung, Landesplanung für Windenergieanlagen
09 20	Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht (einschl. Ausgleichsabgaben nach dem BaugB)
09 40	Denkmalschutz
09 50	Kataster- und Vermessungsrecht
09 60	Enteignungsrecht
09 80	Angelegenheiten des Wohnungseigentumsgesetzes, z. B. Abgeschlossenheitsbescheid
09 90	Recht der Außenwerbung
<b>10 00</b>	<b>Umweltrecht</b>
<b>10 20</b>	<b>Umweltschutz - Klagen und Anträge von anerkannten Umweltverbänden nach dem Umweltrechtsbehelfsgesetz – UmwRG –</b>
10 21	Immissionsschutzrecht
10 30	Wasserrecht
10 40	Straßen- und Wegerecht einschließlich Grundstückszufahrten (ohne Enteignungsrecht sowie Eisenbahn-, Kleinbahn-, Bergbahn- und Wasserstraßenrecht) jedoch ohne sonstige Sondernutzungen und ohne Sondernutzungsgebühren nach den Straßengesetzen
10 50	Recht der Gentechnik
10 60	Streitigkeiten nach dem Bundes-Bodenschutzgesetz
10 70	Streitigkeiten nach dem Umweltinformationsgesetz
13 51	Recht der Kriegsdienstverweigerung
13 52	Recht des Zivildienstes
13 53	Recht der Unterhaltssicherung und des Arbeitsplatzschutzes
13 60	Dienstrecht des Zivilschutzes
13 70	Wiedergutmachungsrecht, Streitigkeiten nach dem Gesetz zu Artikel 131 Grundgesetz sowie über die Nachversicherung nach § 99 des Allgemeinen Kriegsfolgengesetzes und nach Artikel 6 §§ 18 ff. FANG
17 30	Verfahren nach dem Informationsfreiheitsgesetz (IFG)
	Verfahren nach dem Verbraucherinformationsgesetz
18 00	<b>Asylrecht - Hauptsacheverfahren</b> (Asylrecht) <b>(Herkunftsland:</b> Iran, Kolumbien)
	mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
18 10	<b>Asylrecht</b> <b>(Herkunftsland:</b> Iran, Kolumbien)
	mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
18 10 01	Zweitantrag § 71a AsylG
18 10 02	Folgeantrag § 71 AsylG (soweit nicht Drittstaaten betroffen sind)
18 10 03	Isoliertes Folgeschutzgesuch

- 18 10 04 Widerruf der Anerkennung
- 18 30 **Asylrecht - Verfahren nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 und - soweit Drittstaaten betroffen sind - Nr. 5 AsylG,**  
 (alle Herkunftsländer, **Drittstaat:** Bulgarien)
- 18 30 01 Schutzgewährung durch andere Mitgliedstaaten (§ 29 Abs. 1 Nr. 2 AsylG)
- 18 30 02 Verfahren nach § 29 Abs. 1 Nr. 3 und 4 AsylG
- 19 00 **Asylrecht - Eilverfahren** (Asylrecht)  
**(Herkunftsland:** Iran, Kolumbien),  
 mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
- 19 10 **Asylrecht**  
**(Herkunftsland:** Iran, Kolumbien),  
 mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
- 19 10 01 Abschiebungsandrohung bei Zweit'antrag
- 19 10 02 Abschiebungsandrohung bei Folgeantrag  
 (soweit nicht Drittstaaten betroffen sind)
- 19 30 **Asylrecht - Verfahren nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 und - soweit Drittstaaten betroffen sind - Nr. 5 AsylG,**  
 (alle Herkunftsländer, **Drittstaat:** Bulgarien)
- 19 30 01 Schutzgewährung durch andere Mitgliedstaaten (§ 29 Abs. 1 Nr. 2 AsylG)
- 19 30 02 Verfahren nach § 29 Abs. 1 Nr. 3 und 4 AsylG
- 20 00 **Asylrecht - Hauptsacheverfahren** (Dublin-Verfahren nach § 29 Absatz 1 Nummer 1 Buchstabe a) AsylG  
 (alle Herkunftsländer, **Mitgliedstaat:** Bulgarien)
- 21 00 **Asylrecht - Eilverfahren** (Dublin-Verfahren nach § 29 Absatz 1 Nummer 1 Buchstabe a) AsylG  
 (alle Herkunftsländer, **Mitgliedstaat:** Bulgarien)
- 22 00 **Asylrecht - Hauptsacheverfahren** (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)  
**(Herkunftsland:** Iran, Kolumbien)
- 22 10 Verfahren nach § 29a AsylG
- 22 20 Verfahren nach § 30 AsylG
- 23 00 **Asylrecht - Eilverfahren** (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)  
**(Herkunftsland:** Iran, Kolumbien)
- 23 10 Verfahren nach § 29a AsylG
- 23 20 Verfahren nach § 30 AsylG

### 3. Kammer:

- 02 21 Recht der Hochschul- und Staatsprüfungen sowie der Anerkennung ausländischer Prüfungen, soweit sie auf die Befähigung zum Richteramt hinzielen
- 04 32 Weinrecht
- 04 50 Post-, Fernmelde- und Telekommunikationsrecht
- 05 42 19 Seuchenrecht (Streitigkeiten aus Gründen des Infektionsschutzes)
- 05 60 Wohnrecht (ohne Wohngeldrecht)
- 05 61 Wohnungsbauförderungsrecht und Wohnungsbindungsrecht einschließlich Mietpreisbildung
- 05 62 Wohnungsaufsichtsrecht
- 12 00 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht
- 12 10 Recht der offenen Vermögensfragen
- 12 11 Rückübertragungsrecht
- 12 12 Investitionsrecht
- 12 13 Vermögenszuordnungsrecht
- 12 14 Treuhandrechte
- 12 15 Entschädigungsrecht
- 12 16 Ausgleichsleistungsrecht
- 12 20 Bereinigung von SED-Unrecht

- 12 21 Verwaltungsrechtliche Rehabilitierung  
 12 22 Berufliche Rehabilitierung  
**13 00 Recht des öffentlichen Dienstes**  
 13 10 **Recht der Bundesbeamten**  
 13 11 Laufbahnprüfungen  
 13 12 Beförderungen  
 13 13 Versetzungen und Abordnungen  
 13 14 Besoldung und Versorgung  
 13 15 Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütungen, Trennungssenschädigungen  
**13 20 Soldatenrecht**  
 13 21 Laufbahnprüfungen  
 13 22 Beförderungen  
 13 23 Versetzungen und Kommandierungen  
 13 24 Besoldung und Versorgung  
 13 25 Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütungen, Trennungssenschädigungen  
**13 30 Recht der unmittelbaren und mittelbaren Landesbeamten**  
 13 31 Laufbahnprüfungen  
 13 32 Beförderungen  
 13 33 Versetzungen und Abordnungen  
 13 34 Besoldung und Versorgung  
 13 35 Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütungen, Trennungssenschädigungen  
**13 40 Recht der Richter**  
 13 42 Beförderungen  
 13 43 Versetzungen und Abordnungen  
 13 44 Besoldung und Versorgung  
 13 45 Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütungen, Trennungssenschädigungen  
 13 50 Wehrpflichtrecht, Wehrrecht  
 13 71 Härtefonds für nichtjüdische Verfolgte des NS Regimes  
 13 90 Recht der Richtervertretungen  
**18 00 Asylrecht - Hauptsacheverfahren (Asylrecht)**  
**(Herkunftsland:** Bosnien-Herzegowina, Montenegro, Kosovo und Serbien, Armenien, Russische Föderation, Ukraine, Indien, Nepal, Albanien, Mazedonien oder Nordmazedonien) mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG  
**18 10 Asylrecht**  
**(Herkunftsland:** Bosnien-Herzegowina, Montenegro, Kosovo und Serbien, Armenien, Russische Föderation, Ukraine, Indien, Nepal, Albanien, Mazedonien oder Nordmazedonien) mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG  
 18 10 01 Zweitantrag § 71a AsylG  
 18 10 02 Folgeantrag § 71 AsylG  
 (soweit nicht Drittstaaten betroffen sind)  
 18 10 03 Isoliertes Folgeschutzgesuch  
 18 10 04 Widerruf der Anerkennung  
**18 30 Asylrecht - Verfahren nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 und - soweit Drittstaaten betroffen sind - Nr. 5 AsylG,**  
 (alle Herkunftsänder, **Drittstaat:** Griechenland)  
 18 30 01 Schutzgewährung durch andere Mitgliedstaaten (§ 29 Abs. 1 Nr. 2 AsylG)  
 18 30 02 Verfahren nach § 29 Abs. 1 Nr. 3 und 4 AsylG  
**19 00 Asylrecht - Eilverfahren (Asylrecht)**  
**(Herkunftsland:** Bosnien-Herzegowina, Montenegro, Kosovo und Serbien, Armenien, Russische Föderation, Ukraine, Indien, Nepal, Albanien, Mazedonien oder Nordmazedonien), mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG

19 10	<b>Asylrecht</b> <b>(Herkunftsland:</b> Bosnien-Herzegowina, Montenegro, Kosovo und Serbien, Armenien, Russische Föderation, Ukraine, Indien, Nepal, Albanien, Mazedonien oder Nordmazedonien), mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
19 10 01	Abschiebungsandrohung bei Zweitantrag
19 10 02	Abschiebungsandrohung bei Folgeantrag (soweit nicht Drittstaaten betroffen sind)
19 30	<b>Asylrecht - Verfahren nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 und - soweit Drittstaaten betroffen sind - Nr. 5 AsylG,</b> (alle Herkunftsänder, <b>Drittstaat:</b> Griechenland)
19 30 01	Schutzgewährung durch andere Mitgliedstaaten (§ 29 Abs. 1 Nr. 2 AsylG)
19 30 02	Verfahren nach § 29 Abs. 1 Nr. 3 und 4 AsylG
20 00	<b>Asylrecht - Hauptsacheverfahren</b> (Dublin-Verfahren nach § 29 Absatz 1 Nummer 1 Buchstabe a) AsylG) (alle Herkunftsänder, <b>Mitgliedstaat:</b> Griechenland)
21 00	<b>Asylrecht - Eilverfahren</b> (Dublin-Verfahren nach § 29 Absatz 1 Nummer 1 Buchstabe a) AsylG) (alle Herkunftsänder, <b>Mitgliedstaat:</b> Griechenland)
22 00	<b>Asylrecht - Hauptsacheverfahren</b> (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG) <b>(Herkunftsland:</b> Bosnien-Herzegowina, Montenegro, Kosovo und Serbien, Armenien, Russische Föderation, Ukraine, Indien, Nepal, Albanien, Mazedonien oder Nordmazedonien)
22 10	Verfahren nach § 29a AsylG
22 20	Verfahren nach § 30 AsylG
23 00	<b>Asylrecht - Eilverfahren</b> (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG) <b>(Herkunftsland:</b> Bosnien-Herzegowina, Montenegro, Kosovo und Serbien, Armenien, Russische Föderation, Ukraine, Indien, Nepal, Albanien, Mazedonien oder Nordmazedonien)
23 10	Verfahren nach § 29a AsylG
23 20	Verfahren nach § 30 AsylG

#### 4. Kammer:

02 50	Rundfunk- und Fernsehrecht einschl. Rundfunkbeiträge und Beitragsbefreiung
04 40	Jagd-, Forst- und Fischereirecht
04 60	Recht der freien Berufe einschl. Kammerrecht und Abgabenrecht der berufsständischen Körperschaften (z.B. Apotheker, Architekten, Ärzte, Tierärzte, Zahnärzte, Notare, Rechtsanwälte, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer) sowie einschließlich des Rechts der Heilberufe in der Pflege
04 70	Recht der Beliehenen, z. B. Schornsteinfegerrecht, Berufsrecht der Vermessungsingenieure
05 11	Waffenrecht
05 22	Obdachlosenrecht
09 61	Streitigkeiten nach dem Bundesleistungsgesetz
09 62	Streitigkeiten nach dem Schutzbereichsgesetz
09 63	Streitigkeiten nach dem Landbeschaffungsgesetz
09 64	Streitigkeiten nach den Sicherstellungsgesetzen (z. B. Wassersicherstellungsgesetz, Verkehrssicherstellungsgesetz, Ernährungssicherstellungsgesetz) nicht Energiesicherungsgesetz
<b>10 10</b>	<b>Berg- und Abgrabungsrecht</b>
10 80	Energierecht
10 81	Atom und Strahlenschutzrecht
10 84	Energierecht im Übrigen
<b>15 00</b>	<b>Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht</b>
15 10	Wohngeldrecht
15 20	Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)
15 21	Schwerbehindertenrecht

15 22	Kriegsopferfürsorgerecht
15 23	Kinder- und Jugendhilfe- sowie Jugendförderungsrecht
15 24	Ausbildungs- und Studienförderungsrecht
15 25	Unterhaltsvorschussrecht
15 26	Heizkostenzuschussrecht
15 27	Sozialrecht nach landesrechtlichen Vorschriften
15 28	Jugendarbeits- und Mutterschutzrecht
15 30	Gesetz zur Verbesserung der betrieblichen Altersversorgung
15 40	Jugendschutzrecht
15 50	Kindergartenrecht, Heimrecht
15 60	Kriegsfolgenrecht
15 61	Lastenausgleichsrecht
15 62	Häftlingshilferecht, Heimkehrrecht und Kriegsgefangenenentschädigungsrecht
15 63	Flüchtlings- und Vertriebenenrecht
15 64	Requisitions- und Besatzungsschädenrecht
<b>16 00</b>	<b>Sozialhilfe (Altverfahren seit 1. Januar 2005)</b>
16 10	Sozialhilferecht (einschl. Grundsicherung und Verfahren zu pauschaliertem Wohngeld)
16 20	Sonstige am 1. Januar 2005 übergegangene Bereiche
17 00	Streitigkeiten nach dem Schwangerschaftskonfliktgesetz
17 00	Sonstiges (Verfahren gegen den Präsidenten des Verwaltungsgerichts)
<b>18 00</b>	<b>Asylrecht - Hauptsacheverfahren (Asylrecht)</b>
	<b>(Herkunftsland:</b> Libanon, Länder Afrikas – ohne Sudan und Südsudan und soweit nicht die 1. Kammer zuständig ist -),
	mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
18 10	<b>Asylrecht</b>
	<b>(Herkunftsland:</b> Libanon, Länder Afrikas – ohne Sudan und Südsudan und soweit nicht die 1. Kammer zuständig ist -)
	mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
18 10 01	Zweitantrag § 71a AsylG
18 10 02	Folgeantrag § 71 AsylG (soweit nicht Drittstaaten betroffen sind)
18 10 03	Isoliertes Folgeschutzgesuch
18 10 04	Widerruf der Anerkennung
19 00	<b>Asylrecht - Eilverfahren (Asylrecht)</b>
	<b>(Herkunftsland:</b> Libanon, Länder Afrikas – ohne Sudan und Südsudan und soweit nicht die 1. Kammer zuständig ist -),
	mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
19 10	<b>Asylrecht</b>
	<b>(Herkunftsland:</b> Libanon, Länder Afrikas – ohne Sudan und Südsudan und soweit nicht die 1. Kammer zuständig ist -),
	mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
19 10 01	Abschiebungsandrohung bei Zweitantrag
19 10 02	Abschiebungsandrohung bei Folgeantrag (soweit nicht Drittstaaten betroffen sind)
22 00	<b>Asylrecht - Hauptsacheverfahren</b> (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)
	<b>(Herkunftsland:</b> Libanon, Länder Afrikas – ohne Sudan und Südsudan und soweit nicht die 1. Kammer zuständig ist -)
22 10	Verfahren nach § 29a AsylG
22 20	Verfahren nach § 30 AsylG
23 00	<b>Asylrecht - Eilverfahren</b> (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)
	<b>(Herkunftsland:</b> Libanon, Länder Afrikas – ohne Sudan und Südsudan und soweit nicht die 1. Kammer zuständig ist -)
23 10	Verfahren nach § 29a AsylG
23 20	Verfahren nach § 30 AsylG

## 5. Kammer:

- 01 40 Kommunalrecht  
01 41 Verfassung, Verwaltung und Organisation der Gemeinden und Gemeindeverbände/kommunalen Gebietskörperschaften  
01 42 Kommunalaufsichtsrecht  
01 43 Kommunalwahlrecht  
04 11 Landwirtschaftliche Subventionen, Anpassungshilfen, Stilllegungsprämien  
04 30 Landwirtschaft und Ernährungswirtschaft einschl. Milchquoten (ohne Subventionen, Anpassungshilfen, Stilllegungsprämien, vgl. Schlüssel 04 11)  
04 31 Agrarordnung, Flurbereinigung  
**05 00 Polizei- und Ordnungsrecht**  
05 10 Polizeirecht  
05 12 Versammlungsrecht  
05 20 Ordnungsrecht (einschließlich des Hausrechts)  
05 21 Polizeiliche Maßnahmen zum Schutz vor Gewalttaten und Nachstellungen  
05 23 Vereinsrecht  
05 24 Sammlungsrecht  
05 25 Brand- und Katastrophenschutz einschl. Rettungsdienstrecht  
**18 00 Asylrecht - Hauptsacheverfahren** (Asylrecht)  
(Herkunftsland: Die nicht anderen Kammern ausdrücklich zugewiesenen Asylverfahren.)  
**18 10 Asylrecht**  
(Herkunftsland: Die nicht anderen Kammern ausdrücklich zugewiesenen Asylverfahren)  
18 10 01 Zweitantrag § 71a AsylG  
18 10 02 Folgeantrag § 71 AsylG  
(soweit nicht Drittstaaten betroffen sind)  
18 10 03 Isoliertes Folgeschutzgesuch  
18 10 04 Widerruf der Anerkennung  
**18 20 Asylrecht – Verteilung von Asylbewerbern**  
**19 00 Asylrecht - Eilverfahren** (Asylrecht)  
(Herkunftsland: Die nicht anderen Kammern ausdrücklich zugewiesenen Asylverfahren.)  
**19 10 Asylrecht**  
(Herkunftsland: Die nicht anderen Kammern ausdrücklich zugewiesenen Asylverfahren),  
19 10 01 Abschiebungsandrohung bei Zweitantrag  
19 10 02 Abschiebungsandrohung bei Folgeantrag  
(soweit nicht Drittstaaten betroffen sind)  
**19 20 Asylrecht – Verteilung von Asylbewerbern**  
**22 00 Asylrecht - Hauptsacheverfahren** (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)  
(Herkunftsland: Die nicht anderen Kammern ausdrücklich zugewiesenen Asylverfahren.)  
22 10 Verfahren nach § 29a AsylG  
22 20 Verfahren nach § 30 AsylG  
**23 00 Asylrecht - Eilverfahren** (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)  
(Herkunftsland: Die nicht anderen Kammern ausdrücklich zugewiesenen Asylverfahren.)  
23 10 Verfahren nach § 29a AsylG  
23 20 Verfahren nach § 30 AsylG

## 6. Kammer:

- 02 00 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)**  
02 10 Schulrecht  
02 11 Schulprüfungs- und Versetzungsrecht einschl. Nichtschülerprüfungen  
02 12 Schülerbeförderung und Kosten für Lernmittel  
02 20 Hochschulrecht (ohne NC-Verfahren) einschl. hochschurechtliche Abgaben

- 02 21 Recht der Hochschul- und Staatsprüfungen sowie der Anerkennung ausländischer Prüfungen, soweit nicht die 3. Kammer zuständig ist
- 02 22 Erlaubnis zum Führen eines ausländischen akademischen Grades
- 02 23 Hochschulzugangsrecht, soweit Hochschulen ihre Aufnahmebedingungen durch Bewerber nicht als erfüllt ansehen (ohne Streitigkeiten um die Kapazitätsgrenzen, vgl. Nr. 03 10)
- 02 70 Erwachsenenbildungsrecht (ohne Berufsbildungsrecht)
- 03 00 Numerus-clausus-Verfahren**
- 03 10 Vergabe von Studienplätzen durch die Hochschulen, soweit die Kapazitätsgrenzen streitgegenständlich sind, und die damit zusammenhängenden Immatrikulations- und Exmatrikulationsverfahren (NC-Verfahren) (ohne Verfahren, in denen die Hochschulen ihre Aufnahmebedingungen durch die Bewerber nicht als erfüllt ansehen, vgl. Nr. 02 23)
- 03 20 Verteilung von Studienplätzen durch die Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen
- 05 26 Tierschutz
- 05 42 Seuchenrecht (einschließlich Streitigkeiten um die Aufhebung der Wohnsitzpflicht nach § 49 Abs. 2 AsylG aus Gründen des Infektionsschutzes), Viehseuchenrecht, Tierkörperbeseitigung (ohne 05 42 19 – weiter bei SK03)
- 05 50 Verkehrsrecht
- 05 51 Recht der Fahrerlaubnisse einschl. Fahrerlaubnisprüfung
- 05 52 Personenbeförderungsrecht
- 05 53 Güterkraftverkehrsrecht
- 05 54 Luftverkehrsrecht
- 05 55 Wasserverkehrsrecht
- 05 56 Eisenbahnverkehrsrecht
- 18 00 **Asylrecht – Hauptsacheverfahren** (Asylrecht)  
**(Herkunftsland:** Afghanistan)  
mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
- 18 10 **Asylrecht**  
**(Herkunftsland:** Afghanistan)  
mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
- 18 10 01 Zweitantrag § 71a AsylG
- 18 10 02 Folgeantrag § 71 AsylG  
(soweit nicht Drittstaaten betroffen sind)
- 18 10 03 Isoliertes Folgeschutzgesuch
- 18 10 04 Widerruf der Anerkennung
- 18 30 **Asylrecht - Verfahren nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 und - soweit Drittstaaten betroffen sind - Nr. 5 AsylG,**  
soweit die Verfahren nicht einer anderen Kammer ausdrücklich zugewiesen sind
- 18 30 01 Schutzgewährung durch andere Mitgliedstaaten (§ 29 Abs. 1 Nr. 2 AsylG)
- 18 30 02 Verfahren nach § 29 Abs. 1 Nr. 3 und 4 AsylG
- 19 00 **Asylrecht – Eilverfahren** (Asylrecht)  
**(Herkunftsland:** Afghanistan),  
mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
- 19 10 **Asylrecht**  
**(Herkunftsland:** Afghanistan),  
mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
- 19 10 01 Abschiebungsandrohung bei Zweitantrag
- 19 10 02 Abschiebungsandrohung bei Folgeantrag  
(soweit nicht Drittstaaten betroffen sind)
- 19 30 **Asylrecht - Verfahren nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 und - soweit Drittstaaten betroffen sind - Nr. 5 AsylG,**  
soweit die Verfahren nicht einer anderen Kammer ausdrücklich zugewiesen sind
- 19 30 01 Schutzgewährung durch andere Mitgliedstaaten (§ 29 Abs. 1 Nr. 2 AsylG)
- 19 30 02 Verfahren nach § 29 Abs. 1 Nr. 3 und 4 AsylG

- 20 00 **Asylrecht - Hauptsacheverfahren** (Dublin-Verfahren nach § 29 Absatz 1 Nummer 1 Buchstabe a) AsylG)  
**(Herkunftsland:** Alle Länder),  
soweit die Verfahren nicht einer anderen Kammer ausdrücklich zugewiesen sind
- 21 00 **Asylrecht - Eilverfahren** (Dublin-Verfahren nach § 29 Absatz 1 Nummer 1 Buchstabe a) AsylG)  
**(Herkunftsland:** Alle Länder),  
soweit die Verfahren nicht einer anderen Kammer ausdrücklich zugewiesen sind
- 22 00 **Asylrecht - Hauptsacheverfahren**  
**(Herkunftsland:** Afghanistan)  
(Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)
- 22 10 Verfahren nach § 29a AsylG
- 22 20 Verfahren nach § 30 AsylG
- 23 00 **Asylrecht - Eilverfahren**  
**(Herkunftsland:** Afghanistan)  
(Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)
- 23 10 Verfahren nach § 29a AsylG
- 23 20 Verfahren nach § 30 AsylG

#### 7. Kammer:

- 05 30 Personenordnungsrecht
- 05 31 Namensrecht
- 05 32 Staatsangehörigkeitsrecht
- 05 33 Melderecht
- 05 34 Pass- und Ausweisrecht
- 05 35 Datenschutzrecht
- 05 36 Verfahren nach dem Gesetz über den registergestützten Zensus
- 06 00 Ausländerrecht**
- 10 22 Abfallbeseitigungsrecht
- 10 23 Naturschutzrecht, Landschaftsschutzrecht einschl. Artenschutzrecht
- 18 00 **Asylrecht - Hauptsacheverfahren** (Asylrecht)  
**(Herkunftsland:** Syrien, Moldau, Georgien),  
mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
- 18 10 **Asylrecht**  
**(Herkunftsland:** Syrien, Moldau, Georgien)  
mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
- 18 10 01 Zweitantrag § 71a AsylG
- 18 10 02 Folgeantrag § 71 AsylG  
(soweit nicht Drittstaaten betroffen sind)
- 18 10 03 Isoliertes Folgeschutzgesuch
- 18 10 04 Widerruf der Anerkennung
- 19 00 **Asylrecht - Eilverfahren** (Asylrecht)  
**(Herkunftsland:** Syrien, Moldau, Georgien),  
mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
- 19 10 Asylrecht  
**(Herkunftsland:** Syrien, Moldau, Georgien),  
mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
- 19 10 01 Abschiebungsandrohung bei Zweitantrag
- 19 10 02 Abschiebungsandrohung bei Folgeantrag  
(soweit nicht Drittstaaten betroffen sind)
- 22 00 **Asylrecht - Hauptsacheverfahren** (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)  
**(Herkunftsland:** Syrien, Moldau, Georgien)
- 22 10 Verfahren nach § 29a AsylG

- 22 20 Verfahren nach § 30 AsylG  
 23 00 **Asylrecht - Eilverfahren** (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)  
**(Herkunftsland:** Syrien, Moldau, Georgien)  
 23 10 Verfahren nach § 29a AsylG  
 23 20 Verfahren nach § 30 AsylG

**8. Kammer:**

- 13 82 Personalvertretungsrecht der Länder

**9. Kammer:**

- 14 20 Disziplinarrecht der Landesbeamten

**10. Kammer:**

- 14 10 Disziplinarrecht der Bundesbeamten

**11. Kammer:**

- 13 81 Personalvertretungsrecht des Bundes

**§ 7 Verteilung der zur Entscheidung eingehenden Streitsachen**

1. Soweit sich die Verteilung der eingehenden Streitsachen nach dem Rechtsgebiet richtet, bestimmt sich die sachliche Zuständigkeit der Kammern nach dem Recht, auf dem der angefochtene oder begehrte Verwaltungsakt beruht oder beruhen wurde bzw. das für das umstrittene Rechtsverhältnis maßgebend ist.
2. Kommen für die Entscheidung wesentlich auch Fragen aus einem Sachgebiet in Betracht, für das nicht die Kammer, bei der die Sache anhängig ist und vor die sie nach dem Geschäftsverteilungsplan gehört, sondern eine andere Kammer zuständig ist, so kann die Sache, wenn dies aus besonderen Gründen zweckmäßig erscheint, durch Beschluss an diese Kammer abgegeben werden, sofern diese zustimmt.
3. Soweit ein offensbarer Zusammenhang mit einer noch beim Verwaltungsgericht anhängigen Sache besteht, fallen ausnahmsweise die Streitigkeiten jeweils der Kammer zu, in deren Zuständigkeitsbereich die erste Sache gefallen ist. Zurückverwiesene, wiederaufgenommene und nach Aussetzung, Ruhensbeschluss oder Vorlage an ein anderes Gericht fortgesetzte Verfahren fallen in den Zuständigkeitsbereich der Kammer, die im Zeitpunkt der Zurückverweisung, Wiederaufnahme oder Fortsetzung nach § 6 zuständig ist. Über die Frage, ob ein Verfahren, das von der aufgelösten 6. Kammer ruhend gestellt oder ausgesetzt worden ist, wiederaufgenommen bzw. fortgesetzt werden soll, entscheidet die zum 1. Januar 2026 wieder eingerichtete 6. Kammer.
4. Verfahren, in denen bereits eine Beweiserhebung durch Beschluss oder in sonstiger Weise veranlasst worden oder ein Verhandlungstermin anberaumt ist, verbleiben in der bisher damit befassten Kammer. Dasselbe gilt für Verfahren, die länger als ein halbes Jahr anhängig sind.
5. Für Streitigkeiten, die das Verwaltungsverfahren (Z.B. Akteneinsichtsrecht) einschließlich seiner Gebühren und Auslagen sowie seiner sonstigen Kosten, die Verwaltungsvollstreckung, Ansprüche auf Folgenbeseitigung und Entschädigung sowie Prüfungen betreffen, ist die Kammer zuständig, der das zugrundeliegende Rechtsgebiet zugewiesen ist.

6. Rechtshilfeersuchen werden den Kammern nach ihrer sachlichen Zuständigkeit zugeteilt. Soweit die Vernehmung oder die Vereidigung von Zeugen nach § 180 VwGO durch den Einzelrichter zu erfolgen hat, findet sie vor dem dienstjüngsten Richter der jeweils zuständigen Kammer statt.

7. In Verfahren aus dem Gebiete des Asylrechts - mit Ausnahme der Verfahren, in denen das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge auf der Grundlage des § 27a i.V.m. § 34 oder § 34a AsylG die Abschiebung angeordnet oder angedroht hat, richtet sich die Kammerzuständigkeit nach der vom Bundesamt angenommenen Staatsangehörigkeit bzw. nach dem der Entscheidung zugrundeliegenden Herkunftsgebiet.

Besitzt der Ausländer mehrere Staatsangehörigkeiten, ist er staatenlos oder ist seine Staatsangehörigkeit bzw. sein Herkunftsgebiet aus der Sicht des Bundesamtes ungeklärt, bestimmt sich die Zuständigkeit nach dem Staat, in den der Ausländer abgeschoben werden soll; bei mehreren Staaten gilt der erstgenannte.

Ist nach den oben genannten Maßstäben eine Zuordnung des Verfahrens zu einer Kammer nicht möglich, ist auf das Vorbringen des Asylbewerbers zu seiner Staatsangehörigkeit bzw. seinem Herkunftsgebiet abzustellen.

8. Anträge nach § 80 Abs. 7 VwGO fallen bis zum 31. Dezember 2026 in diejenige Kammer, von der der angegriffene Beschluss stammt.

#### § 7a Zuständigkeitswechsel bei Änderung des Klagegegenstands nach § 77 Abs. 4 AsylG

Hauptsacheverfahren, die Unzulässigkeitsentscheidungen nach § 29 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 a), 1 b), 2,3,4 AsylG betreffen, gehen in dem Zeitpunkt, in dem eine eingetretene Änderung des Klagegegenstands gemäß § 77 Abs. 4 Satz 1 AsylG im Verfahren mitgeteilt wird, auf die Kammer über, die für eine in diesem Zeitpunkt eingehende Klage gegen den neuen Verwaltungsakt zuständig wäre.

#### § 8 Auslegung des Geschäftsverteilungsplanes

Halten sich in einer Sache keine oder mehrere der nach dem Geschäftsverteilungsplan in Betracht kommenden Kammern für zuständig, so entscheidet der Präsident vorläufig darüber, welche Kammer zuerst nach Eingang mit der Sache zu befassen ist.

Das Präsidium entscheidet, wenn im Einzelfall streitig bleibt, welche Kammer zuständig ist. Auch im Übrigen entscheidet bei Zweifeln über die Auslegung des Geschäftsverteilungsplanes das Präsidium.

Prof. Dr. Neuhäuser

**Anhang zum Geschäftsverteilungsplan  
Heranziehung der ehrenamtlichen Richter ab 01.01.2026 zu den Kammern:**

**1. Kammer**

a) Hauptliste gem. § 30 Abs. 1 VwGO

Book, Johannes  
Haunhorst, Lutz  
Knoll, Karl-Heinz  
Läer, Martin  
Maghsoodi, Annahita  
Markus, Berthold  
Möller, Heinrich  
Segger, Wilfried  
Tepe, Heike  
Tranel, Sandra

b) Hilfsliste gem. § 30 Abs. 2 VwGO

Haunhorst, Lutz  
Läer, Martin  
Maghsoodi, Annahita  
Möller, Heinrich  
Tepe, Heike

**2. Kammer**

a) Hauptliste gem. § 30 Abs. 1 VwGO

Aehlen, Reinhard  
Brickem, Anita  
Görtemöller, Karl-Georg  
Harding, Annette  
Jacob, Sabine  
Lahrmann, Annika  
Lintker, Sandra  
Többen, Reinhard

b) Hilfsliste gem. § 30 Abs. 2 VwGO

Görtemöller, Karl-Georg  
Harding, Annette  
Lahrmann, Annika  
Lintker, Sandra  
Többen, Reinhard

**3. Kammer**

a) Hauptliste gem. § 30 Abs. 1 VwGO

Dr. Brämswig, Martina  
Dr. Cromme, Michael  
Günther, Frank  
Jager, Nicole  
Lager, Werner  
Meyer, Dirk  
Röwer, Georg  
Wester, Alexander  
Wiek, Jochen  
Zwiens, Heinrich

- b) Hilfsliste gem. § 30 Abs. 2 VwGO  
Dr. Brämswig, Martina  
Dr. Cromme, Michael  
Lager, Werner  
Röwer, Georg  
Wiek, Jochen

4. Kammer

- a) Hauptliste gem. § 30 Abs. 1 VwGO  
Berlekamp, Roland  
Dr. Freese, Thomas  
Honnigfort, Thomas  
Kamphaus, Uwe Michael  
Mörixmann, Gabriele  
Sanders, Johannes Gerhard  
Schrader, Gerhard  
Wiewel, Franz
- b) Hilfsliste gem. § 30 Abs. 2 VwGO  
Berlekamp, Roland  
Kamphaus, Uwe Michael  
Mörixmann, Gabriele  
Schrader, Gerhard  
Wiewel, Franz

5. Kammer

- a) Hauptliste gem. § 30 Abs. 1 VwGO  
Dr. Bergner, Elisabeth  
Depker, Silke  
Fenkl, Sandra  
Kavermann, Rainer  
Schomakers, Joshua  
Siegman, Sönke
- b) Hilfsliste gem. § 30 Abs. 2 VwGO  
Fenkl, Sandra  
Kavermann, Rainer  
Siegman, Sönke

6. Kammer

- a) Hauptliste gem. § 30 Abs. 1 VwGO  
Basenius, Sandra  
Diekamp, Alois  
Eckerlin, Frieda  
Fleer, Klaus  
Hagedorn-Heße, Beate  
Kirchner, Wolfgang  
Roth, Björn  
Sprekelmeyer, Stephan  
Trüün, Gerhard

- b) Hilfsliste gem. § 30 Abs. 2 VwGO

Diekamp, Alois  
Hagedorn-Heße, Beate  
Kirchner, Wolfgang  
Sprekelmeyer, Stephan

7. Kammer

- a) Hauptliste gem. § 30 Abs. 1 VwGO

Berger, Ulrike  
Eesmann, Friedel  
Elling, Frank  
Knemeyer, Karin  
Kölker, Elias Christopher Herrmann  
Strehl, Michael  
Strzelecki, Werner  
Szymansky, Bernd-Michael  
Többen, Klaus Wilhelm

- b) Hilfsliste gem. § 30 Abs. 2 VwGO

Knemeyer, Karin  
Strehl, Michael  
Strzelecki, Werner  
Szymansky, Bernd-Michael